

WIN-Fraktion im Rat der Stadt Nettetal · Postfach 1462 · 41304 Nettetal

Herrn  
Bürgermeister der Stadt Nettetal Christian Wagner  
Doerkesplatz 11  
41334 Nettetal

Durchschrift an alle im Rat vertretenen Fraktionen

Rathaus  
Lobberich, Doerkesplatz 5

1. OG

Auskunft erteilt:  
Hajo Siemes/Florian Witter

Telefon: 02153 898-8505  
Telefax: 02153 898-98505

E-Mail:  
[win-fraktion@nettetal.de](mailto:win-fraktion@nettetal.de)

Datum  
29. Juni 2014

**Antrag gem. § 4 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse bei der Sondersitzung des Rates am 27.08.2014, den Tagesordnungspunkt "Einrichtung eines separaten Workshops Erneuerbare Energien im Rahmen des kommunalen Klimaschutzkonzepts für Nettetal" aufzunehmen**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Wagner,

ich bitte Sie, den o.g. Tagesordnungspunkt auf die Tagesordnung des Rates am 27.08.2014 zu nehmen und folgenden Antrag zur Abstimmung zu stellen:

**Antrag:**

Der Rat möge beschließen, im Rahmen des Klimaschutzkonzepts einen separaten Workshop zur Förderung der Erneuerbaren Energien einzurichten.

**Begründung:**

Im Bereich der Erneuerbaren Energien liegt das größte Einsparpotential für Treibhausemissionen. Auch auf Bundesebene sind die Energiewende und der Ausstieg aus der Kernenergie politisch beschlossen, so dass der Förderung der Erneuerbaren Energien eine besondere Bedeutung zukommt. Die immer wieder aufkeimende Debatte um die unkonventionelle Förderung fossiler Energieträger (Fracking) unterstreicht die Wichtigkeit des Themas „Förderung erneuerbarer und damit nachhaltiger Energien“.

In Nettetal sind die Potentiale zur Förderung Erneuerbarer Energien noch nicht systematisch untersucht worden, geschweige denn ausgeschöpft. Diese Möglichkeiten müssen dringend erfasst und umgesetzt werden.

Für die WIN-Fraktion ist das Thema Erneuerbare Energien zu wichtig, als dass es in den zwei verbleibenden Workshops „nebenbei“ abgehandelt werden sollte. Da das Konzept und somit die Workshops durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit gefördert wird, sollte es der Verwaltung gelingen, durch eine geschickte Gewichtung der übrigen Workshops keine finanziellen Auswirkungen anfallen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen



Hajo Siemes, Fraktionsvorsitzender